

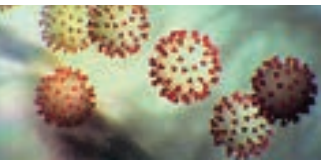
91

# HGWGmagazin

Infomagazin der Herdecker Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft mbH

Ausgabe 91 / Juli 2020



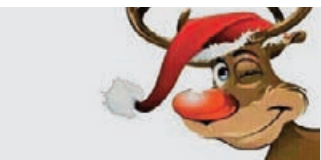


## 2

Einschränkungen durch CORONA

## Die CORONA-Pandemie wirkte sich auch auf unsere Dienstleistungen aus.

Die Bundes- und Landesverordnungen schrieben für uns bisher eine Kontaktsperre vor. Mit diesen Corona-Schutzmaßnahmen sollte eine rasante Verbreitung des Virus verhindert werden.



## 3

Preisverleihung Rätsel für Kids

So mussten wir in den letzten Wochen unsere Geschäftsstelle für den Publikumsverkehr geschlossen halten, waren aber über Telefon und per Email zu erreichen. Dies geschah in erster Linie nicht zuletzt zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern natürlich auch für alle Kunden.



## 4

Walter-Freitag-Straße: 3.BA fertig

Das Konzept dieser Schutzmaßnahmen zeigte in den letzten Tagen so gute Ergebnisse, dass die meisten Einschränkungen inzwischen etwas gelockert werden konnten.

**Seit Montag, den 11. Mai 2020 ist unsere Geschäftsstelle daher nach entsprechender Terminvereinbarung wieder für Sie geöffnet.** Beachten Sie bitte bei einem Besuch unsere Verhaltensregeln und bestimmte Hygienevorschriften, die wir an dieser Stelle noch einmal zum Schutz unserer Besucher, aber natürlich auch zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erklären:



## 5

Modernisierungen 2020

- Um lange Warteschlangen zu vermeiden und die Anzahl unserer Besucher zu begrenzen, bitten wir dringend um eine vorhergehende telefonische Terminvereinbarung mit den gewünschten Sachbearbeitern.
- Alle Besucher dürfen bis auf Weiteres nur mit Mund- und Nasenschutz und „möglichst ohne eine Begleitung“ unsere Geschäftsstelle betreten.
- Im Eingangsbereich steht Ihnen ein entsprechendes Desinfektionsmittel zur Verfügung. **Dieses ist vor Eintritt für die Hände zu benutzen.**
- Weiterhin bitten wir alle Besucher mit Krankheitssymptomen wie Husten, Schnupfen etc., von einem Besuch abzusehen. Wir geben Ihnen auch gerne am Telefon Auskunft.
- Grundsätzlich gelten für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie für Besucher die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln gemäß der jeweils aktuellen Corona-Schutzverordnung.



## 6

Office-Bedarf Albrecht

Die HGWG entschuldigt sich auf diesem Weg für die eine oder andere Unzulänglichkeit beim Dienst an unseren Kunden und bedankt sich für Ihr Verständnis, wenn es mal nicht so ganz in Ihrem Sinne lief.



## 7

Was man wissen sollte. Infos aus unseren Abteilungen

**Reparaturen können direkt bei Frau Wegner (Tel. 918153) oder bei Frau Peter (Tel. 918155) gemeldet werden.**



## 8

Bitte nicht im Vorgarten „Gassi“

## Das Winterrätsel für unsere Kids brachte viele richtige Lösungen.

Findet 10 weihnachtliche Begriffe im Gitterrätsel und gewinnt einen von fünf tollen Preisen, so lautete unsere Aufgabe. Eine bestimmte Reihenfolge für die Lösungswörter gab es dabei nicht. Vielen Kindern hatte das Raten Spaß gemacht und so musste eine große Menge eingegangener Zettel geprüft werden. Die Anzahl der eingegangenen richtigen Lösungen war so groß, dass unsere Mitarbeiterin Frau Peter die fünf Gewinner unter Aufsicht aus der Lostrommel ziehen musste.

1. Preis: Finja Sophie gewinnt Eintrittskarten (2 Erw./2 Kids) fürs Fort Fun
2. Preis: Wasih gewinnt 3 Eintrittskarten (Kids) für den Hochseilgarten Wetter
3. Preis: Leopold gewinnt Eintrittskarten (2 Erw. / 2 Kids) fürs Cinestar Hagen
4. Preis: Felix gewinnt ein Frühstück für 3 Personen im Extrablatt Herdecke
5. Preis: Celine gewinnt 2 Jahreskarten (Kids) fürs Freibad Herdecke



Foto: HGWG

## Genießen Sie trotz der Corona-Pandemie die Sommertage daheim!

Wenn die Temperaturen steigen, verlegen immer mehr Menschen ihre Freizeitaktivitäten ins Wohnumfeld, gerade nach den Wochen der vielen freiheitlichen Einschränkungen durch die Kontaktverbote im Zusammenhang mit der weltweiten Corona-Pandemie.

Kinder und Jugendliche konnten sich viele Wochen nicht in ihren Kitas oder in ihren Schulen oder in ihren Vereinen mit Freunden oder mit Freundinnen treffen. Unsere Mieterinnen und Mieter konnten nur im Treppenhaus oder beim Einkauf kurz die neuesten Nachrichten austauschen.

In der Zeit der stufenweisen Aufhebung und Lockerung der Kontaktsperren laden die Außenanlagen und Balkone in unseren Baugruppen bei schönem Wetter zu einem „Ersatzurlaub“ ein. Auch wenn der Tourismus mit Beginn der Ferien- und Urlaubszeit wahrscheinlich wieder startet, werden viele in diesem Jahr ihren Urlaub zu Hause verbringen. Außerdem wird es auch in der Urlaubszeit 2020 noch erhebliche Einschränkungen geben, wie z.B. die ungewohnten Abstandsregeln.

Wir erinnern daher gern daran, dass ein Balkon zur Wohnung gehört und daher dort Stühle und Bänke sowie Tische oder Sonnenschirme aufgestellt werden dürfen und man mit Besuchern dort sitzen, reden oder feiern darf. Allerdings ist dort ab 22:00 Uhr die Nachtruhe einzuhalten.

Die Kinder dürfen natürlich nicht nur auf den Spielplätzen, sondern auch auf unseren Gemeinschaftsflächen der Wohnanlagen spielen. Auch Grillfeten und sommerliches „Chillen“ auf den Rasenflächen wird möglich sein. Grillen mit festen und flüssigen Brennstoffen unmittelbar im Gebäudebereich ist allerdings nicht erlaubt.

**bleiben Sie gesund!**



Fotos: Axel Armbrust

## Städtebauliches Wohnkonzept „Alter Steinbruch“ umgesetzt.

Im Sommer 2018 wurde der Grundstein für den dritten Bauabschnitt an der Walter-Freitag-Straße gelegt. Im Gegensatz zum 1. und 2. Bauabschnitt ist die Grundstruktur der Gebäudekörper beim 3. Bauabschnitt anders.

Wegen des Zuschnittes des ehemaligen städtischen Grundstücks konnten nur 10 kubusförmige Häuser in dreigeschossiger Bauweise mit insgesamt 20 Wohneinheiten entstehen, die sich aneinander reihen und optisch den Charakter von Eigenheimen besitzen. Das Konzept des "nachhaltigen und gemeinschaftlichen Wohnens mit ökologischer Ausrichtung" ergänzt in harmonischer Weise die bereits in den letzten Jahren entstandenen Projekte an der Walter-Freitag-Straße.

Insgesamt 20 Wohneinheiten, sowohl freifinanziert als auch öffentlich gefördert, verteilen sich auf die Häuser. So konnten je Haus 2 Wohnungen realisiert werden. In jedem Objekt gibt es im Erdgeschoss eine 62 m<sup>2</sup>-große (barrierefreie) Wohnung für 1-2 Personen und darüber gelegen eine ca. 107 m<sup>2</sup>-große Maisonette-Wohnung mit 3 Schlafzimmern im Obergeschoss.

Der Mietpreis für die öffentlich geförderten Wohnungen liegt bei 5,25 € je m<sup>2</sup>, während die Miete der freifinanzierten Wohnungen bei 8,90 € je m<sup>2</sup> liegt.

Der dritte Bauabschnitt übertrifft die gestiegenen hohen Anforderungen der EnEV (Energieeinsparverordnung) und wird nach dem Standard des KfW-Effizienzhauses 40+ errichtet. Gegenüber dem vorherigen Standard des Effizienzhauses 55 ist dies noch einmal eine deutliche Verbesserung und Einsparung bei dem Jahresprimärenergiebedarf. Dieser Standard wird erreicht durch eine deutlich verbesserte Anlagentechnik der Objekte, die komplett ohne fossile Brennstoffe wie Erdöl oder Erdgas auskommen.

Die Beheizung und Warmwassererzeugung der Objekte übernimmt eine Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage, während eine Photovoltaikanlage auf den Dächern für den benötigten Strom der Wärmepumpen sorgt. Wird in bestimmten Phasen des Tages kein Strom benötigt, sorgen Speicher-Medien (Batterien) dafür, dass der produzierte Strom gespeichert und die Wärmepumpenanlage bei Bedarf betrieben werden kann. Damit ein hoher thermischer Komfort gewährleistet und auch die Abwärme wiederverwendet werden kann, erhalten die Wohnungen eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.

All diese genannten energetischen Maßnahmen tragen dazu bei, dass der allgemeine Energieverbrauch und damit auch die eigenen Heiz- und Betriebskosten deutlich gesenkt werden können. (Wichtig ist hierbei aber vor allem das eigene Nutzungsverhalten).

Auch der 3. Bauabschnitt in der Walter-Freitag-Straße ist ideal an die Herdecker Innenstadt und an die größeren umliegenden Städte wie Hagen, Witten oder Dortmund angebunden.

Im Zuge der Umgestaltung und Neubaus des Bahnhofs vor einigen Jahren wurden die Busverbindungen an den Bahnhof und somit auch an dieses Wohnquartier angeschlossen. Die Züge fahren stündlich in die Richtungen Hagen bzw. Dortmund. Und fußläufig ist die Herdecker Innenstadt in wenigen Minuten bequem erreichbar.





Fotos: Axel Armbrust

Kita "Ringstraße 60a"

Am Nierkamp 3/5

Oststraße 15 / 17

## Unser Modernisierungsüberblick für 2020

Auch in diesem Jahr werden unsere Handwerker wieder fleißig sein und setzen die geplanten Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen unserer technischen Mitarbeiter und unserer Gremien in einigen Baugruppen um.

Die Corona-Pandemie wird sich leider auch im Modernisierungsbereich in diesem Jahr negativ auswirken; denn nicht alle Firmen konnten bzw. können uneingeschränkt über ihre Mitarbeiter-Teams verfügen. Die strengen Auflagen der Coronaschutzverordnung müssen natürlich auch beim Arbeitseinsatz beachtet werden.

Wir sind uns dennoch sicher, dass unsere Mieterinnen und Mieter von den Modernisierungen bereits (zum Teil schon) in 2020 profitieren können; denn unsere „etwas älteren“ Gebäude werden immer nach den aktuellen Richtlinien saniert bzw. modernisiert. Dadurch können die Bewohner in diesen Häusern u.a. dann ihre Wärmeverbräuche reduzieren. Ganz nebenbei bemerkt: Die HGWG leistet damit auch einen Beitrag zur Verbesserung der globalen klimatischen Verhältnisse. Und bei unseren Mieterinnen und Mietern werden sich diese Verbesserungen nachhaltig in den Geldbörsen auswirken.

Die Arbeiten bedeuten zwar in den betroffenen Häusern vorübergehend eine starke Belastung durch Lärm und Dreck und vor allem durch die Einschränkung der Lebensgewohnheiten; aber wenn dann erst einmal der letzte Handwerker seine Arbeiten beendet hat, wohnt es sich in den „neuen“ eigenen vier Wänden dann doch behaglicher.

Und noch etwas muss gesagt werden: Auch in diesem Jahr können sich einige Mieterinnen und Mieter wieder freuen; denn dann werden einige Wohnungen auf deren Wunsch mit modernen Badezimmern ausgestattet, um damit Erleichterungen und Hilfe im Alltag zu haben.

**Die Durchführung der nachstehenden Maßnahmen ist bereits von den Gremien genehmigt worden und die entsprechenden Informationsschreiben sind verschickt.**

### Unsere Planungen für 2020

#### **Oststraße 15-17**

Fassadenanstrich, Anbaubalkone,  
Einbau einer Gaszentralheizung  
(Austausch Nachtspeicher)

#### **Koenenstraße 5**

2 Anbaubalkone

#### **Zeppelinstraße 66**

Dachsanierung, Fassadendämmung,  
Fenster, allgemeines Wohnumfeld

#### **Oststraße 13-14**

Fassadenanstrich, Anbaubalkone,  
Einbau einer Gaszentralheizung  
(Austausch Nachtspeicher)

#### **Am Nierkamp 2**

Dachsanierung, Fassadendämmung,  
Fenster, allgemeines Wohnumfeld

#### **Heinrich-Heine-Platz 3 / 4**

Einbau einer Gaszentralheizung  
(Austausch Nachtspeicher)

#### **Kita „Ende Nord“**

Dachsanierung



Fotos: Axel Armbrust

## Wer kennt nicht den kleinen bunten Laden mitten in Herdecke?

Angebote für Büros und Schulkinder und noch viel mehr....

Das denkmalgeschützte Fachwerkhhaus an der Hauptstraße 24 konnte sicherlich schon auf eine Reihe von Eigentümern zurückblicken, als es vor etlichen Jahren mit einigen weiteren Gebäuden, die unseren historischen Stadtkern prägen, von der kommunalen Herdecker Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft (HGWG) erworben wurde. Mit großem finanziellen Aufwand sowie fachlicher Begleitung durch die westfälische Denkmalschutzbehörde hat die HGWG dieses schöne Gebäude unter der Regie des damaligen **HGWG-Architekten Rolf Hanneder** von Grund auf saniert.



Im Mai 2009 hat **Thomas Albrecht** auf 58 m<sup>2</sup> ein Fachgeschäft eröffnet, mit einem riesigen Angebot für **speziellen Bürobedarf** und für sonstige Dinge, die man im Alltag hin und wieder benötigt; aber oft in den Regalen der Supermärkte nicht findet. Geburtstagskarten, Karten für besondere Anlässe, **vor allem aber Druckertoner und -patronen** sowie Schulhefte und Schreibgeräte für Schüler kann man in diesem Geschäft auch bekommen. Mit seiner **Internetfirma „Albrecht Onlinewerbung“** betreut Herr Albrecht im Umkreis von Herdecke, Wetter, Witten und Hagen hauptsächlich **Firmenhomepages**. Hierin sieht er die Zukunft und wird **sich stärker digital ausrichten und präsentieren**.

Sogar ein besonderes Eis, das ihm während eines Urlaubsaufenthalts so gut schmeckte, hat er viele Monate als besonderen „Clou“ verkauft.

Geschäftstüchtig, wie Herr Albrecht zweifelsfrei ist, erkannte er schnell zu Beginn der Corona-Pandemie die Versorgungsengpässe bei den dringend benötigten Schutzmasken. Und er war einer der Ersten, der diese Masken in Herdecke anbieten konnte.

Auf einem leistungsstarken Kopierer kann man sich hier schnell ein paar Kopien machen, wenn der eigene zu Hause mal streiken sollte. Darüber hinaus steht Herr Albrecht immer gern seiner Kundschaft für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. Herz, was willst du mehr?....



## Private Sorgen? Wir bieten Hilfe an. Einfach anrufen!

Seit geraumer Zeit können wir den Kundinnen und Kunden der HGWG bei ihren privaten Alltagsproblemen auch professionelle Unterstützung vermitteln.

Dazu ging die HGWG vor geraumer Zeit eine enge Kooperation mit dem „Verein zur Förderung christlicher Sozialarbeit e.V.“ (VCS) ein.

Sollten Sie das Gefühl haben, mit Ihren Alltagsproblemen nicht mehr klar zu kommen, rufen Sie einfach beim VCS an und nehmen Sie die Dienste der Sozialarbeiterin in Anspruch.

Frau Degenhardt-Schumacher wird Sie diskret beraten und hilft Ihnen gern bei Ihren Problemen wie:

- ▶ aktuelle Notlagen
- ▶ umfangreiche Behördengänge
- ▶ praktische Lebensfragen
- ▶ Integrationsprobleme im Alltag
- ▶ allgemeine Konflikte
- ▶ vermittelnde Gespräche über mögliche Mietschulden

**Sorgentelefon: (02330) 76 000**  
**[www.vcs-herdecke.de](http://www.vcs-herdecke.de)**  
**e-mail: [post@vcs-herdecke.de](mailto:post@vcs-herdecke.de)**

## Termine mit Handwerkern oder mit Techem-Service immer persönlich wahrnehmen!

Oftmals stehen Mitarbeiter von Handwerksfirmen vor verschlossenen Türen oder werden von „Mieterkindern“ in die Wohnung gelassen, obwohl die Termine vorher mit uns vereinbart wurden oder gar persönlich mit den Handwerkern abgesprochen waren.

Selbst wenn aus dringenden Gründen ein Termin von Ihnen mal nicht eingehalten werden kann, bleibt immer Zeit für ein kurzes Telefonat mit unserer technischen Abteilung oder eine kurze Absage direkt bei der Firma. Lassen Sie bitte auf keinen Fall Ihre Kinder in der Wohnung alleine zurück, um den Handwerkern die Tür zu öffnen.

Nicht nur, dass die meisten Handwerksfirmen und auch Techem-Service inzwischen ihren Mitarbeitern verboten haben, in solchen Fällen die Wohnungen zu betreten, nein, eine zweite Anfahrt wird dann für unsere Mieterinnen und Mieter auch noch kostenpflichtig; denn die HGWG muss diese Zusatzkosten weitergeben.



### Hunde müssen ihr „Geschäft“ nicht in unseren Außenanlagen machen!

Hunde sind, wie viele andere Haustiere, aus dem Leben vieler unserer Mieterinnen und Mieter nicht mehr wegzudenken.

Sie können treue Freunde der Kinder sein und diese zu einem sozialen Verhalten animieren. Und sie können uns Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter oftmals Trost geben oder gute Zuhörer sein.

Allerdings benötigen die Tiere auch eine angemessene Pflege und ein regelmäßiges „Gassi-Gehen“. Dafür gibt es in unserer Stadt reichliche Möglichkeiten im Grünen. In der Regel sind die nur wenige Schritte von Ihrer Haustür entfernt.

Daher vermeiden echte Tierfreunde oder gute Nachbarn den „Haufen“ in unseren Außenanlagen. Und wenn es doch mal passiert, einen Kotbeutel hat man doch immer dabei!!! Denken Sie bitte an die Hygiene auf Wiesen und Wegen im Wohnumfeld! Hunde und Kinder tollen lieber auf sauberen Wiesen.

### Zufriedene Nachbarn und Kinder danken es Ihnen!

### Nur mit Terminvereinbarung an die Straße stellen.



Sperrmüll ist Sondermüll und darf daher nicht einfach vor die Haustür gestellt werden. Informieren Sie sich durch die **Herdecke-App** oder durch die **Müllfibel** der Stadt Herdecke und vereinbaren Sie einen Termin für die Abholung von zu Hause.

### Hausmüll bitte richtig trennen und entsorgen.

Immer wieder werden die grünen und die blauen Mülltonnen von den Entsorgungsunternehmen nicht geleert, weil der Müll falsch getrennt wurde.

Informieren Sie sich bitte in der **Müllfibel** der Stadt oder durch die **Herdecke-App**, was in welche Tonne gehört. Achten sie auf die Abholzeiten und stellen sie die Tonnen bitte nicht zu früh hinaus.



Die App kann sich jeder kostenlos auf sein Handy herunterladen und sich dann seinen eigenen „Abhol-Kalender“ mit Erinnerungsfunktion einrichten. So weiß jeder, wann was in seiner Straße entsorgt wird.

### Lesen Sie die Herdecke-App und Sie wissen immer, was in Herdecke passiert!

## Ab dem Spätsommer beginnt für alle die Laubentsorgung in unseren Wohnanlagen.

Unser Hausbesitz ist in der Regel von viel Grün umgeben. Das schützt im Sommer vor starker Sonneneinstrahlung und bringt Schatten zum Verweilen in unseren Außenanlagen. In diesem Sommer wird der Aufenthalt dort wegen der Corona-Pandemie noch häufiger der Fall sein, da viele Mieterinnen und Mieter ihre eigentlichen Urlaubspläne für 2020 zurückgestellt haben. Doch nicht nur die Menschen nutzen die schattigen Anlagen. So bieten die Bäume auch einen Schutzraum für die heimische Vogelwelt. Kurzum: Viel Grün im Wohnumfeld macht ein Wohnquartier liebens- und lebenswert!

Aber die Natur hält natürlich jedes Jahr für Hausbewohner eine „Überraschung“ bereit: Wenn das bunte Herbstlaub schließlich von den Bäumen fällt und die Wege und Freiflächen bedeckt, ist es Zeit für die Laubentsorgung; denn nicht überall kann die HGWG Gärtner einsetzen, um die Wohnwege zu fegen. Da macht es doch Sinn, wenn die Arbeit direkt von den Mieterinnen und Mietern erledigt wird. Die jüngeren Nachbarn könnten dabei auch die älteren etwas entlasten.

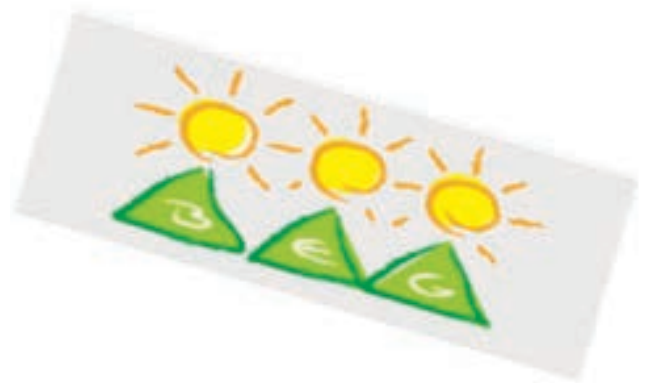
## Neue Solarstromanlage auf der Kita Ringstraße 60a.



Vertreter der HGWG und der BEG 58 trafen sich auf der neuen Solarstromanlage

In der HGWGmagazin-Ausgabe 87 stellten wir die Kooperation mit der „BürgerEnergieGenossenschaft eG.“ aus Wetter vor. Wer mehr über diese Genossenschaft erfahren möchte, findet unter [www.beg-58.de](http://www.beg-58.de) weitere Informationen.

Die HGWG stellt bei ihren Modernisierungen dieser Genossenschaft geeignete Dachflächen für die Solarstromproduktion zur Verfügung. Der durch derartige Anlagen produzierte Strom wird von der **BEG 58** zum Vorteil ihrer Mitglieder verkauft.



Die Nutzung erneuerbarer Energien kann erheblich zum Klimaschutz beitragen; denn erneuerbare Energie ist unerschöpflich verfügbar und kann einen Anteil zur Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen wie Erdgas, Erdöl, Kohle oder auch Atomstrom beitragen. Es ist zwar zunächst ein kleiner Schritt in eine bessere Welt; aber wir werden ihn dennoch gehen.

Die Kinder und Ihre Betreuer in der **Kita Ringstraße** können nun stolz auf Ihre Solaranlage auf dem Dach sein. Diese produziert Strom, der in das Netz der „Enervie Vernetzt“ einspeist wird.

In Zukunft will die **BEG 58** den Strom auch direkt an die Mieterinnen und Mieter bzw. an den **GVS** verkaufen.

### IMPRESSUM

HGWG Herdecker Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH, Wetterstraße 7, 58313 Herdecke, Telefon 02330 9181-0, [www.hgwg-herdecke.de](http://www.hgwg-herdecke.de)

Verantwortlich für diese Ausgabe: Dieter Gördes und Dieter Joachimi

Redaktion, Gestaltung und Foto Titelseite: Axel Armbrust

Layout und Druck: DigitalDruckprofis, André Bruchhäuser, Hauptstraße 14, 58313 Herdecke

Fotos Innenteil: Axel Armbrust und HGWG

Datenschutzhinweise: siehe [www.hgwh-herdecke.de](http://www.hgwh-herdecke.de)

Das HGWGmagazin ist umweltfreundlich auf chlorfreiem Papier gedruckt.